

INHALT

Geleitwort	Henning Voscherau	9
Grußwort	Baruch Zwi Ophir	11
Vorwort	Die Herausgeber	13

I. JUDEN IN HAMBURG UND ALTONA

Miriam Gillis-Carlebach

Aus der Vorgeschichte der Hochdeutschen-Israelitischen
Gemeindeschule zu Altona (ca. 1583–1843) 15

Peter Freimark

Porträts von Rabbinern der Dreigemeinde Altona-
Hamburg-Wandsbek aus dem 18. Jahrhundert 36

Hans-Dieter Loose

Wünsche Hamburger Juden auf Änderung ihrer
Vornamen und der staatliche Umgang damit. Ein Beitrag
zur Geschichte des Antisemitismus im Hamburger Alltag
1866–1938 58

Ina S. Lorenz

Die Gründung des «Jüdischen Religionsverbandes
Hamburg» (1937) und das Ende der jüdischen Gemeinden
zu Altona, Wandsbek und Harburg-Wilhelmsburg 81

Gaby Zürn

Die fotografische Dokumentation von Grabinschriften auf
dem Jüdischen Friedhof Königstraße/ Altona (1942–1944)
und ihr historischer Kontext 116

II. EMANZIPATION – ANTISEMITISMUS – ZIONISMUS

Arno Herzig

Die erste Emanzipationsphase im Zeitalter Napoleons

Dieter Langewiesche

Liberalismus und Judenemanzipation im 19. Jahrhundert

148

Jacob Toury

Die Bangen Jahre (1887–1891). Juden in Deutschland
zwischen Integrationshoffnung und Isolationsfurcht

164

Henry Wassermann

Haman, Risches, Judenhaß and Antisemitism

186

Mosche Zimmermann

Antisemitismus im Kaiserreich zwischen Modernität und
Antimodernismus im Urteil der Renegaten

196

Joist Grolle

«Deutsches Geschlechterbuch» – Ahnenkult und
Rassenwahn

207

Jehuda Reinharz

Zionismus und die österreichische Linke vor dem Ersten
Weltkrieg

229

III. ZUR SOZIAL-, WIRTSCHAFTS- UND MENTALITÄTSGESCHICHTE

Hans Otto Horch

«Haggadisches» Erzählen. Johann Peter Hebels «jüdische»
Kalendergeschichten und ihre Deutung durch Walter
Benjamin

252

Hermann Simon

Vernachlässigte Quellen zur Sozial- und Kulturgeschichte
der deutschen Juden

273

Günter Moltmann

Auf dem Auswandererschiff: Zur jüdischen Komponente
der deutschen Amerikawanderung im 19. Jahrhundert

286

Marie-Elisabeth Hilger
Probleme jüdischer Industriearbeiter in Deutschland 304

Helga Krohn
«Du sollst Dich niemals beugen». Henriette Fürth, Frau,
Jüdin, Sozialistin 327

Trude Maurer
Partnersuche und Lebensplanung. Heiratsannoncen als
Quelle für die Sozial- und Mentalitätsgeschichte der Juden
in Deutschland 344

IV. NATIONALSOZIALISMUS UND VERSUCHE EINER «BEWÄLTIGUNG»

Herbert A. Strauss
Zum zeitgeschichtlichen Hintergrund zionistischer
Kulturkritik: Scholem, Weltsch und Jüdische Rundschau 375

Avraham Barkai
Max Warburg im Jahre 1933: Mißglückte Versuche zur
Milderung der Judenverfolgung 390

Marion A. Kaplan
Jewish Women in Nazi Germany: Daily Life, Daily
Struggles, 1933–1939 406

Wolfgang Benz
Die Verfolgung und Vernichtung der Juden im Bewußtsein
der Deutschen 435

Arnold Sywottek
Über die Anfänge
der deutsch-israelischen Wirtschaftsbeziehungen.
Eine erste Annäherung 450

V. ANHANG

Peter Freimark

Vom Hamburger Umgang mit der Geschichte einer
Minderheit. Vorgeschichte und Gründung des Instituts für
die Geschichte der deutschen Juden

466

Autorenübersicht

478

Namensregister

481

Bände der Reihe «Hamburger Beiträge zur Geschichte der
deutschen Juden»

487